



Niederschrift
über die Sitzung des Gemeinderates
vom 15. Juli 2019
im Rathaus in Irschenberg

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Klaus Meixner

TeilnehmerInnen:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Maria Drexl | <input type="checkbox"/> Klaus Kirchberger |
| <input checked="" type="checkbox"/> Martin Eberhard | <input type="checkbox"/> Josef Kröll |
| <input checked="" type="checkbox"/> Marinus Eyrainer | <input checked="" type="checkbox"/> Hans Maier |
| <input checked="" type="checkbox"/> Christine Gasteiger | <input checked="" type="checkbox"/> Thomas Niggel |
| <input checked="" type="checkbox"/> Dr. Franz Gasteiger | <input type="checkbox"/> Hans Nirschl |
| <input checked="" type="checkbox"/> Regina Gruber | <input checked="" type="checkbox"/> Franz Nirschl |
| <input checked="" type="checkbox"/> Christian Harrasser | <input checked="" type="checkbox"/> Thomas Stadler |
| <input checked="" type="checkbox"/> Rainer Hartmann | <input type="checkbox"/> Klaus Waldschütz |

Alle Gemeinderäte waren ordnungsgemäß geladen. An der Beratung zu TOP 7a des nichtöffentlichen Teils nahm Herr Salewski teil.

Meixner _____

Vorsitzender

Mahr _____

Schriftführerin



Tagesordnung

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.06.2019
2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08.07.2019
3. Bauantrag für die Nachgenehmigung einer bestehenden Holzhütte auf FlurNr. 2462/1 Gemarkung Irschenberg - Niederhasling
4. Austauschplan zum Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garagen auf FlurNr. 3131 Gemarkung Irschenberg - Oberhasling
5. 19. Änderung des Bebauungsplans Salzhub - Satzungsbeschluss
6. 7. Änderung des Flächennutzungsplans - Feststellungsbeschluss
7. 2. Änderung des Bebauungsplans Postwirt - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
8. Bauantrag für die Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone Mobilfunknetz auf FlurNr. 822/3 Gemarkung Irschenberg - Bernrain
9. Bauantrag für den Abriss des Bestandsgebäudes zur Neuerrichtung eines Ersatzbaus mit gleichartiger Nutzung als Eigenheim für eine junge Familie auf FlurNr. 1373 Gemarkung Niklasreuth - Ehgarten
10. Bauantrag für die Erweiterung eines bestehenden Milchviehlaufstalls mit Laufhof und Außenfutterschnecke auf FlurNr. 3425 Gemarkung Irschenberg - Jedling
11. 21. Änderung des Bebauungsplans Salzhub - Satzungsbeschluss
12. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
13. Bekanntgaben des Bürgermeisters
14. Wünsche und Anträge



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2019

- TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 24.06.2019
Der Gemeinderat genehmigte die Niederschrift vom 24.06.2019.
- TOP 2 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08.07.2019
Der Gemeinderat genehmigte die Niederschrift vom 08.07.2019.
- TOP 3 Bauantrag für die Nachgenehmigung einer bestehenden Holzhütte auf FlurNr. 2462/1 Gemarkung - Niederhasling
Der Bauherr beantragt die Genehmigung eines bereits bestehenden Geräteschuppens auf dem Grundstück FlurNr. 2462/1 Gemarkung Irschenberg. Der Schuppen stand bereits vor Erwerb des Grundstücks im Jahre 1973. Da dieser renovierungsbedürftig ist und im Außenbereich liegt, wurde dem Bauherrn seitens des Landratsamts empfohlen, den Schuppen nachträglich genehmigen zu lassen. Die Genehmigung seitens des Landratsamts wurde bereits in Aussicht gestellt.
Bürgermeister Klaus Meixner erläutert kurz die Lage des Grundstücks.
- TOP 4 Austauschplan zum Antrag auf Vorbescheid für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Garagen auf FlurNr. 3131 Gemarkung Irschenberg - Oberhasling
In der Sitzung vom 24.06.2019 hat der Gemeinderat das Einvernehmen für den Antrag auf Vorbescheid unter der Auflage erteilt, dass die Zufahrt auf das Grundstück aus nördlicher Richtung über die Ortsstraße erfolgt und das Sichtdreieck von der Ortsstraße zur Gemeindeverbindungsstraße hin durch den Baukörper sowie der Garage freigehalten wird.
Dies wurde dem Bauherrn mitgeteilt und die Eingabepanung entsprechend geändert.
Der Austauschplan wurde eingereicht.
Bürgermeister Meixner erläutert kurz, dass die Garagen versetzt wurden und die Zufahrt vom Norden her auf das Grundstück erfolgt. Auch wurde der Baukörper versetzt, um das Sichtdreieck frei zu halten. Der Verlauf des Sichtdreiecks wird noch in die Planung aufgenommen.
- TOP 5 19. Änderung des Bebauungsplans Salzhub - Satzungsbeschluss
Im Verfahren zur 19. Änderung des Bebauungsplans Salzhub ist die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der TÖB abgeschlossen. Der Planentwurf in der Fassung vom November 2018 mit Begründung und Umweltbericht lag in der Zeit vom 03.05.2019 bis 04.06.2019 öffentlich aus.
Das Landratsamt – Untere Naturschutzbehörde hat auf die zeitnahe amtliche Meldung der Ausgleichsflächen hingewiesen. Dies wird durch die Verwaltung erledigt. Weitere Einwendungen gingen nicht ein.
- TOP 6 7. Änderung des Flächennutzungsplans - Feststellungsbeschluss
Für die westliche Erweiterung des Gewerbegebiets Salzhub wurde parallel zur 19. Änderung des Bebauungsplans Salzhub die 7. Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt. Die erneute öffentliche Auslegung des Planentwurfs in der Fassung vom



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2019

16.01.2019, geändert am 29.05.2019, mit Begründung und Umweltbericht wurde am 29.05.2019 bekannt gemacht und lag vom 11.06.2019 bis 12.07.2019 öffentlich aus. Die Auslegung und die Beteiligung der TÖB ist abgeschlossen. Es sind keine Einwände mehr eingegangen.

Der Gemeinderat stellt den Planentwurf von Herrn Architekt Hohenreiter vom 16.01.2019, geändert am 29.05.2019, mit Begründung und Umweltprüfung fest.

TOP 7 2. Änderung des Bebauungsplans Postwirt - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.05.2019 die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Postwirt beschlossen.

Vom Architekturbüro Blaesig-Architekten wurde der Planentwurf mit Begründung ausgearbeitet.

Neben der Änderung der Baugrenzen wird der Buswendepplatz aus der Planung genommen. Außerdem ändern sich die Grenzen des Bebauungsplans im östlichen Bereich, da die Parkplätze im Spitz für das Vorhaben nicht mehr relevant sind.

TOP 8 Bauantrag für die Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone Mobilfunknetz auf FlurNr. 822/3 Gemarkung Irschenberg - Bernrain

Es wird die Errichtung einer Mobilfunkstation für das Vodafone Mobilfunknetz auf der FlurNr. 822/3 Gemarkung Irschenberg beantragt. Es handelt sich dabei um einen Stahlgittermasten mit einer Höhe von 40,24m und einer Breite von 4,45m x 4,45m im unteren und 2m x 2m im oberen Bereich. Das Fundament hat die Maße von 10,30m x 10,30m. Die Mobilfunkstation wird als Ersatz für den Mobilfunkmasten, der auf dem Anwesen in Schlachtham steht, errichtet.

TOP 9 Bauantrag für den Abriss des Bestandsgebäudes zur Neuerrichtung eines Ersatzbaus mit gleichartiger Nutzung als Eigenheim für eine junge Familie auf FlurNr. 1373 Gemarkung Niklasreuth - Ehgarten

Der Bauherr hat einen Bauantrag für einen Ersatzbau des bestehenden Anwesens auf FlurNr. 1373 Gemarkung Niklasreuth eingereicht. Aufgrund der topografischen Lage wird der Ersatzbau an ähnlicher Stelle errichtet. Eine Wohnraumerweiterung ist bis zu 110m² möglich, da sich das Vorhaben im Außenbereich befindet. Dies wurde im Vorfeld mit dem Landratsamt abgesprochen.

Der Gemeinderat befürwortet das Vorhaben, da das Vorgängerhaus extrem klein war.

TOP 10 Bauantrag für die Erweiterung eines bestehenden Milchviehlaufstalls mit Laufhof und Außenfütterterisch auf FlurNr. 3425 Gemarkung Irschenberg- Jedling

Der Bauherr hat die Erweiterung des bestehenden Milchviehlaufstalls mit Laufhof und Außenfütterterisch an der östlichen Seite mit einer Länge von 14,25m beantragt. Die Erweiterung wird benötigt, da zwei Melkroboter angeschafft werden.

TOP 11 21. Änderung des Bebauungsplans Salzhub - Satzungsbeschluss

Die Auslegung und Beteiligung der TÖB für die 21. Änderung des Bebauungsplans Salzhub ist abgeschlossen.



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2019

Seitens der Regierung von Oberbayern wurde vorsorglich darauf hingewiesen, dass im Rahmen der gemeindlichen Bauleitplanung in Gewerbegebieten durch geeignete Festsetzungen die Entstehung unzulässiger Einzelhandelsagglomerationen (Konzentration von Einzelhandelsbetrieben) auszuschließen ist. Dieser Hinweis wurde bereits im Rahmen der 20. Änderung des Bebauungsplans in die Festsetzungen aufgenommen und gilt für alle darauffolgenden Änderungsverfahren.

Vom Landratsamt Miesbach - Abt. Technischer Umweltschutz - ging der Einwand ein, dass aus Sicht des Immissionsschutzes der Betriebstankstelle und dem Waschplatz zugestimmt werden kann, solange es sich hier ausschließlich um eine dem Betrieb zugehörige Anlage handelt und nicht für jeden öffentlich zugänglich ist.

Im Änderungsverfahren ist ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um eine Betriebstankstelle handelt, denn in den Festsetzungen des Bebauungsplans ist festgelegt, dass Tankstellen ausgeschlossen sind.

TOP 12 Bekanntgaben von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung

In der Sitzung vom 21.01.2019 erfolgte die Beauftragung für die Koordinatenumstellung im Geosystem über eine Höhe von 3.332 € an RIWA GIS.

In der Sitzung vom 25.02.2019 wurde der Auftrag zur Reparatur für das Feuerwehrtor in Reichersdorf für 2.719,15 € an die Firma Neimcke vergeben.

In der Sitzung vom 18.03.2019 wurde für die Durchführung und Begleitung der Brunnensanierung in Schwamham der Auftrag an das Ingenieurbüro Dr. Knorr zu einem Betrag von 9.255,08 € vergeben.

In der Sitzung vom 15.04.2019 wurden folgende Vergaben beschlossen:

- Im Rahmen des Breitbandausbaus zu Stufe 3 wurde das Angebot der Telekom für die Bereiche Loiderding – Gasteig und Grundbach und Bichl angenommen. Die Wirtschaftlichkeitslücke beträgt 97.701 €, der Eigenanteil der Gemeinde beläuft sich auf 19.541 €.

- Im Rahmen des Breitbandausbaus zu Stufe 4 wurde das Angebot der Telekom zum Ausbau der Stufe 4 nur für das Los 3 angenommen. Die Wirtschaftlichkeitslücke bei Los 3 beträgt 2.225.785 €, der Eigenanteil der Gemeinde beläuft sich auf 876.171 €.

- Die Firma Corwese wurde mit der Aufbereitung und Pflege der Daten in das GIS-System beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf 3.000 €.

- Das Planungsbüro Steil wurde mit der Erstellung des FFH Gutachtens für den Neubau der Kläranlage in Höhe von 19.964,04 € beauftragt.

- Die Gemeinde hat an die Fa. Hartinger den Auftrag zur Nachrüstung der Hausalarmanlage in Höhe von 2.499 € vergeben. Aufgrund des Brandschutzkonzeptes war eine zusätzliche Beauftragung notwendig.



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2019

- Die Gemeinde hat die Fa. Gmeineder zur Erweiterung der Schließanlage beauftragt. Der zusätzliche Einbau von 4 Schließzylindern beläuft sich auf 2.042,87 €.

In der Sitzung vom 13.05.2019 wurden folgende Vergaben beschlossen:

- Es wurden für die ELER-Zufahrten nach dem ELER-Programm die Aufträge für die geplanten Hofzufahrten mit einer Gesamtbausumme von 1,27 Mio € vergeben. In der Summe sind ca. 43.720,60 € verbaute Kosten für Leerrohre enthalten. Die Ausschreibung erfolgte für alle Hofzufahrten (inkl. Marksteiner).

Der Gemeinderat vergab den Auftrag für

- Los 1 für den Ausbau der Hofzufahrt Starzberg zum Angebotspreis in Höhe von 100.650,91 € an die Firma Isenmann.
- Los 2 für den Ausbau der Hofzufahrt Willenberg zum Angebotspreis in Höhe von 98.262,11 € an die Firma Isenmann.
- Los 3 für den Ausbau der Hofzufahrt Rieding zum Angebotspreis in Höhe von 126.913,50 € an die Firma Isenmann.
- Los 4 für den Ausbau der Hofzufahrt Moos zum Angebotspreis in Höhe von 151.977,28 € an die Firma Isenmann.
- Los 5 für den Ausbau der Hofzufahrt Aschbach zum Angebotspreis in Höhe von 91.354,63 € an die Firma Isenmann.
- Los 6 für den Ausbau der Hofzufahrt Marksteiner zum Angebotspreis in Höhe von 704.980,99 € an die Firma Isenmann.

- Für die Neubelegung der Eingangsstufe im Rathaus wurde der Auftrag an die Firma Schreder Bau-GmbH mit einer Angebotssumme in Höhe von 4.655,28 € brutto beauftragt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung, Besoldung und Aufwandsentschädigung für die Bürgermeister

- In der Sitzung vom 24.06.2019 wurden die festgelegten Vergütungen bzw. Aufwandsentschädigungen der drei Bürgermeister bekannt gegeben. Klaus Meixner erhält als 1. Bürgermeister aus der Besoldungsgruppe A 15 6.561,38€ und 450 € Aufwandsentschädigung pro Monat. Der 2. Bürgermeister Dr. Franz Gasteiger soll 550 € und der 3. Bürgermeister Tom Niggel soll 275 € als Aufwandsentschädigung monatlich festgesetzt werden. Diese Sätze bewegen sich im Rahmen des Kommunalen Wahlbeamtengesetzes.

- Der Kreisbrandrat von Rosenheim, Herr Richard Schrank, wurde mit der Ausschreibung des TLF 3000 beauftragt. Die Abrechnung erfolgt auf Stundenbasis. Es ist mit einem Kostenrahmen von 2.500 € bis 5.500 € zu rechnen.

- Auftragsvergabe für den Wasserleitungsneubau zum Postwirt

Für das Bauvorhaben Postwirt wird vom Abzweig Siedlungsgebiet Breitensteinstraße bis hin zum Postwirt die Wasserleitung hergestellt. Mit der Planung und Ausschreibung der Baumaßnahme wurde das Ingenieurbüro Putz für 7.237,65 € beauftragt.

- Die Auftragsvergabe für die Brunnensanierung in Schwamham für die Wasserversorgung Irschenberg erfolgte an die Firma BRG Brunnen-Regenerierung GmbH aus Buch am Erlbach. Die Auftragssumme beläuft sich auf 93.326,94 €.



Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.07.2019

TOP 13 Bekanntgaben des Bürgermeisters
entfällt

TOP 14 Wünsche und Anträge
-Martin Eberhard teilt mit, dass bei Wilparting 2 Schächte herausgeackert wurden. Diese sollten schnellst möglichst zur Unfallverhütung abgedeckt werden.